Deutscher Allergie- und Asthmabund e.V.

Der DAAB wurde 1897 gegründet und ist die größte Patienten- und Verbraucherorganisation bei Allergien, Asthma, COPD und Neurodermitis sowie Urtikaria. Beim DAAB finden Betroffene Zeit, Hilfe und konkrete Vorschläge sowie Tipps, die sie direkt umsetzen können und die ihnen weiterhelfen. Die Arbeit des DAAB ist geprägt vom Austausch mit über 50.000 Betroffenen pro Jahr. Die so gesammelten Erfahrungen und das Fachwissen der unabhängigen hauptamtlich tätigen Experten gibt der DAAB an seine Mitglieder und Interessierte weiter.

GSK arbeitet mit dem Deutschen Allergie- und Asthmabund e.V. seit 2000 zusammen.

Zusammenarbeit in 2016

- 1.) Im Jahr 2016 zahlte GSK zur Unterstützung des 2. Teils der Mitglieder-Befragung zur Versorgungssituation von Asthma-Patienten 7.500,00 Euro
- 2.) Im Jahr 2016 zahlte GSK zur Unterstützung von zwei AllergieMobilen im Zeitraum vom 01.07. bis 30.10.2016 (2. Jahreshälfte) 6.500,00 Euro
- 3.) Im Jahr 2016 zahlte GSK zur Unterstützung von zwei AllergieMobilen im Zeitraum vom 01.03. bis 30.06.2016 (1. Jahreshälfte) 6.500,00 Euro

Die von GSK zur Verfügung gestellte Gesamtsumme von 20.500,00 Euro entspricht < 2 % des gesamten Budgets der Organisation.

Aufwandsentschädigungen (Reise- und Übernachtungskosten) in 2016

Im Jahr 2016 übernahm GSK Reisekosten für eine Ergebnispräsentation der Befragung zur Versorgungssituation von Asthmatikern in Kooperation mit dem DAAB e.V. durch eine Vertreterin des DAAB e.V. (274,30 Euro).

Im Jahr 2016 übernahm GSK Reise- und Übernachtungskosten für die Teilnahme einer Vertreterin des DAAB an der Pressekonferenz und Ergebnispräsentation der Befragung zur Versorgungssituation von Asthmatikern in Kooperation mit dem DAAB (303,50 Euro).

Kontakt

www.daab.de